



# Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Fraktion im Rat der Stadt Dormagen -

SPD-Fraktion \* Kölner Str. 93 \* 41539 Dormagen

Herrn  
Bürgermeister Erik Lierenfeld  
Neues Rathaus  
Paul-Wierich-Platz 2  
41539 Dormagen

Fraktionsantrag  
Einzelantrag  
Anfrage  
Beschlusskontrolle

x

Dormagen, den 20.10.2014

## Anfragen zum Kreisarchiv Zons, zur VHS und zur Musikschule

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, folgende Fragen in der nächsten Sitzung des Kulturausschusses am 3. November 2014 zu beantworten:

### 1. Kreisarchiv Zons

- a) Welche Auswirkungen hat der Neubau auf die vertragliche Situation mit der Stadt?
- b) Stehen hinreichende Magazinkapazitäten zur Verfügung, um Archivgut der Stadt langfristig zu übernehmen?
- c) Gibt es bereits ein abgesprochenes Verfahren, wie Bestände aus dem Zwischenarchiv in das historische übernommen werden?
- d) Wäre es denkbar und wünschenswert, auch Zwischenarchivbestände der Stadt in das Kreisarchiv zu übernehmen. Würde ein solcher Ansatz zur Kostenreduzierung beitragen?

-

### 2. Volkshochschule

*Angebotsstrukturen in der Weiterbildung (Entwurf Haushaltsplan 2015)*

- a. Mit welchen Mitteln soll eine geringere Ausfallquote bei Kursen bei gleichzeitiger Erhöhung der durchschnittlichen Teilnehmerzahl auf 12 Personen erreicht werden?
- b. Welche Bereiche im Kursangebot sind „Stars“, „Cash Cows“, welche „Dogs“? Gibt es einen „Strainer“ (Filter), um das Angebot zu optimieren?
- c. Wie haben sich Kleinkurse mit weniger als 10 Teilnehmern in den letzten Jahren quantitativ entwickelt?

#### SPD-Fraktion im Rat der Stadt Dormagen

Kölner Str. 93      41539 Dormagen  
(1. Etage / Zimmer 1.05 / 1.08)

Bürozeiten      Montag : 9 - 12 Uhr und 15 – 17 Uhr  
Dienstag bis Freitag: 9 - 12 Uhr  
und nach Vereinbarung

Telefon:      02133 / 979 9688  
Fax      03212 125 4959

E-Mail:      spd-fraktion@stadtrat-dormagen.de  
Internet:      www.spd-dormagen.de  
Vorsitzender:      Bernhard Schmitt

### 3. Musikschule

*Personalabbau (Entwurf Haushaltsplan 2015/Fortschreibung HSK, Band 2, S. 102)*

- a. Sind die Basisdaten der demografischen Entwicklung um Zu- und Abwanderungsbewegungen aktualisiert und neue Bebauungsgebiete, z.B. Nievenheim, eingearbeitet?
- b. Wie wird die Kurve in der demografischen Entwicklung bis 2014 mit einem 2019 geplanten abrupten Personalabbau korreliert? Sind die Überhänge bzw. Unterbesetzungen mit geplanten Verlagerungen auf Honorarkräfte kompensiert? Welche Auswirkungen hat dies dann auf der Ebene der Sachkosten (Honorare)?

Mit freundlichen Grüßen



Bernhard Schmitt  
Fraktionsvorsitzender



Uwe Schunder  
Ratsmitglied / Mitglied Kulturausschuss

